

*Leserbrief zum Leserbrief „Wie wär's mit einem Uferweg auf Stelzen?“, SZ vom 14. August:*

## **MTU ist „arrogant“ und unnachgiebig“**

Geben und Nehmen, das war schon immer eine bewährte Praxis menschlichen Zusammenlebens: 150 Laster täglich auf Häfler Straßen gegen einen Uferweg. Das wäre ein einigermaßen fairer Kompromiss geworden.

Stattdessen eine Reaktion, welche die SZ treffend „arrogant und unnachgiebig“ nennt. Das kostet die MTU viele Sympathien. Da helfen eigentlich nur noch härtere Bandagen: Das Bild in der SZ vom 14.8. zeigt den ganzen Irrsinn einer großen Industrieansiedlung direkt am Bodenseeufer.

Mein Ratschlag: Abreißen, an der Peripherie von FN ansiedeln und aus dem riesigen Filetgrundstück etwas Anständiges machen. Das wäre doch ein interessantes Langzeitthema für die neue Stadtplanerin und die neue Rathauspitze.

Der Aufsichtsrat kann auch ohne Seesicht tagen – vielleicht bringt das den Aktienkurs der MTU wieder schneller nach oben.

**W. Voss, Friedrichshafen**